



Zum festlichen Anlass der Segensspendung anlässlich der Diamantenen Hochzeit des Priesters im Ruhestand Siegmund Bartz und seiner Gattin Erika besuchte der Bezirksvorsteher Ralf Ermisch die Gemeinde Fröndenberg am 2. September 2018.

Priester Siegmund Bartz wirkte im aktiven Dienst viele Jahre in Neheim-Hüsten. Seine Gattin Erika hat ihn in den vielfältigen Aufgaben fürsorglich unterstützt. In großer Freude und Dankbarkeit beging das Diamantene Hochzeitspaar dieses besondere Fest mit seiner Familie, der Gemeinde und den zahlreich eingeladenen Gästen.

Die Predigt des Gottesdienstes stellte Bezirksältester Ralf Ermisch unter das Bibelwort aus Apostelgeschichte 2,46.47.: "Und sie waren täglich einmütig beieinander im Tempel und brachen das Brot hier und dort in den Häusern, hielten die Mahlzeiten mit Freude und lauterem Herzen und lobten Gott und fanden Wohlwollen beim ganzen Volk. Der Herr aber fügte täglich zur Gemeinde hinzu, die gerettet wurden."

Gottes Geist erfreut und eint

Der Bezirksälteste bezog die damalige Situation der Gemeinde auf die heutigen vom Heiligen Geist erfüllten Gemeinden. Wenn der Heilige Geist in einer Gemeinde intensiv wirken kann, dann ist die Gemeinde in Christus geeint, hat stets Freude, erlebt in der Abendmahlsgemeinschaft ihren Herrn und hat viel Anziehungskraft.

Gemeindevorsteher Andreas Niessner unterstrich in seinem Predigtbeitrag diese Gedanken und wies auf die Strahlkraft einer vom Heiligen Geist und mit Freude erfüllten Gemeinde hin.

Gott schenkt Freude und Gelingen

Besonders aufmerksam verfolgten die Gottesdienstteilnehmer den Moment, als der Bezirksälteste Ralf Ermisch in persönlichen Worten den gemeinsamen 60-jährigen Lebens- und Glaubensweg des Jubelpaares würdigte. Dabei stand die Dankbarkeit über die göttliche Begleitung mit seinem Schutz und Segen im Vordergrund. Das Bibelwort aus Psalm 118, 24 und 25: „Dies ist der Tag, den der Herr macht; lasst uns freuen und fröhlich an ihm sein. O Hetr hilf! O Herr, lass

wohl gelingen!" widmete er dem Diamantenen Hochzeitspaar. Gott wird auch in Zukunft ein starker Helfer sein und Gelingen schenken.

Anschließend hatte die Festgemeinde mit den zahlreichen Gästen Gelegenheit Segenswünsche auszusprechen.

6. September 2018

Text: A.N./kj/RS

Fotos: G. Adamski

